

Correspondenz

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Halle'sche Neueste Nachrichten · Halle'sche Zeitung · Landeszeitung für Sachsen

Schriftleitung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Braunschweigstraße 16/17, Sammel-Genuss 274 31. Druck-Anstalt: Saalzeitung. In Halle höchster Gewalt (Betriebsführung) besteht kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückvergütung des Bezugsgebeldes.

Halle (Saale)

Monat. Bezugspreis 1,30 RM. (einschl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Zustellgebühr; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 18. Vgl. Postgesetzgeb.) zuzüglich 0,36 Befestigung. Anzeigenpreis n. Bl. Die Zeitung kann nur bis zum 25. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

74. Jahrgang / Nr. 197 Freitag, den 23. August 1940 Einzelpreis 10 Pfg.

Britischer Ueberfall auf schwedische Kriegsschiffe

Aussagen des Kommandanten einer Zerstörer-Flottille vor dem Stockholmer Seekriegsgericht

Stockholm, 23. Aug. Vor dem Stockholmer Seekriegsgericht wurde das Verbrechen des Kommandanten der schwedischen Zerstörer-Flottille aufgesprochen, die im Monat Juni auf ihrer Fahrt von Italien nach Schweden bei den Färöer abgefangen und eine Zeit lang festgehalten wurde. Sie wurde erst nach längstem Protest von Seiten der schwedischen Regierung wieder freigegeben.

deutsche Hand fallen würden. Die gegebenen Befehle seien kategorisch gewesen und hätten vorgelesen, daß jeder Widerstand unmittelbar niedergelagert werden solle. Sagman habe sich geweigert, auf die Forderung einzugehen, und erklärt, er werde den Kampf aufnehmen oder seine Schiffe versenken.

Am nächsten Tage traf gegen 9 Uhr ein Schreiben von dem in Frage kommenden britischen Offizier ein mit dem Ersuchen um Antwort binnen einer Stunde. In diesem Schreiben erklärte der britische Offizier, daß er auf Befehl der britischen Regierung fordere, daß Sagman, seine Offiziere und Mannschaften mit den vier Zerstörern in einen englischen Hafen geführt werden sollten. Im Falle einer Weigerung habe er, der britische Offizier, den Befehl von seiner Regierung, Gewalt anzuwenden. Sollte der Versuch gemacht werden, die Zerstörer zu versenken, dann sollten diese von den Engländern in Besitz genommen werden. Zur Unterstützung seiner Forderung habe er sich auf das internationale Recht berufen. Die "Patriota" und die "Gastor" sollten von der Maßnahme nicht berührt werden.

fratives Manöver vor der Ankerlinie der schwedischen Schiffe durch. Es wurden verschiedene Ueberlegungen angestellt, welchen Ausgang man aus der Lage finden könne. Sowohl Sagman wie die Kommandeure der übrigen Zerstörer hielten einen Kampf für aussichtslos, und zwar nicht nur wegen der großen Ueberlegenheit der britischen Fahrzeuge, sondern auch, weil die schwedischen Zerstörer sich in einer für einen Kampf sehr ungünstigen Lage befanden. Bei der Beratung hielt man es daher für das Richtige, auf die englische Forderung einzugehen, und Sagman beschloß, dieses unter feierlichem Protest nicht nur zuzugeben, sondern auch gegen die Behinderung sich mit der schwedischen Regierung in Verbindung zu setzen, um Sagman abgeben und die desbezüglichen Befehle den britischen Offizieren schriftlich bekannt zu geben.

Am Morgen des 20. Juni traf ein weiterer britischer Offizier an Bord des Kommandantenschiffes "Pute" ein und teilte dem Kommandanten der Flottille, Sagman, mit, daß die britische Regierung sich erzwungen sehe, die Zerstörer in West-Island zu nehmen, da man mit Sicherheit annehme, daß sie sonst in

Während Sagman eine Beratung mit den Kapitänen der Zerstörer und der "Patriota" abhielt, erschienen drei große britische Zerstörer von der "Trials"-Klasse in der Einfahrt des Fjords und führten ein demon-

Bei den Verhandlungen des Seekriegsgerichtes wurden die Befehlshaber der drei übrigen Zerstörer ohne den Kommandanten Sagman sowie die ersten Offiziere, ein Unteroffizier von jedem der vier Zerstörer und schließlich ein Marineingenieur und der Kommandant der "Patriota" sowie ein Kapitän dieses Schiffes verhört. Alle erklärten einstimmig, daß keine Möglichkeit bestanden hätte, den Kampf aufzunehmen, und mehrere lauteten aus, daß dies die allgemeine Auffassung an Bord der "Patriota" war.

Gegen den britischen Nil

Von unserem Korrespondenten
Herodot nannte Ägypten ein Geschenk des Nil. Diefelbe Erkenntnis drängt sich auch den Zeitgenossen auf. Denn ohne den Nil gäbe es kein Ägypten. Den Nil aber betrachten die Engländer als einen britischen Strom, auf dessen Befruchtung sich die englische Weltmacht in Ägypten stützt. In Ägypten fließen der blaue abessinische und der weiche, zentralafrikanische Nil zusammen, um dann abwärts zum Meeresniveau für Ägypten zu verlaufen. Dort aber steht die britische Schuttmacht, als Herr über die Wässer des Nil. Siebenzig Jahre, von 1883 bis 1899, hat England um den Sudan gekämpft, bis es endlich Lord Kitchener gelang, den Mahdiherren des Nils bei Kerker zu schlagen und Suddirman-Scharium zu erobern. Aber der Sieg, der so schwer im Sudan erfochten worden war, bedeutete noch keinen vollen Erfolg. Frankreich meldete sich als Rivale. Herz Abdallah hatte die Hand an Kobot (Kafkasal) im Gebiet, wo der weiße Nil und der

Italienische U-Boote im Roten Meer

Briendämmerung im Orient - General Wavell spricht von „ritischem Stadium“

(Drahtbericht unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 23. Aug. Nach der Niederlage Somalands bildet die englische Öffentlichkeit mit wachsender Sorge nach Ägypten. Der Kommandant der dortigen britischen Streitkräfte General Wavell, hat die Position seiner Truppen für den Fall, daß er angehen, daß er sich vor einigen Tagen im Flugzeug nach Gondar begab, um mit der Sage zu schidern. Nach Raio angekommen, hat er jetzt in einer Rundfunkansprache erklärt, der Rote Osten werde eine große Rolle zu spielen haben. Man solle man sich allenthalben in der Welt sprechenden Welt bemüht sein.

„um Ägypten für jede Eventualität der Zukunft zu sichern.“
Offenheitlich sind die Erklärungen, die Churchill in seiner letzten Unterhausrede über die Gefährdung der englischen Stellung im Mittleren Orient bis vor die Tore Ägyptens abgab, nicht zuletzt auf die Besprechungen mit General Wavell und die dabei getroffene Feststellung der Gefährdung der englischen Position zurückzuführen. Aus dem Gefühl dieser Gefährdung heraus hat England seinen Druck auf Raio verstärkt, um es sich schon seit langem bemüht, eine ägyptische Kriegserklärung an Italien zu

erreichen. Als Erfolg melden die Engländer eine Erklärung des ägyptischen Ministerpräsidenten, Ägypten werde in den Krieg eintreten, sofern ägyptisches Gebiet angegriffen werden sollte.
Diesen „Erfolg“ steht indes eine gleichzeitig aus Ägypten kommende Meldung gegenüber, wonach jetzt die britische Schiffsflotte im Roten Meer nahezu völlig aufgehört hat, weil dort italienische U-Boote eine harte Aktivität entwickeln, obwohl bisher immer geglaubt worden ist, daß dieses Meer wegen seiner tiefen Wassertiefen für U-Boote keine Operationsmöglichkeiten biete.

Argentiniens Staatspräsident zurückgetreten

Buenos Aires, 23. Aug. Wie in einer offiziellen Rundfunkmeldung bekanntgegeben wird, hat der argentinische Staatspräsident Dr. Roberto M. Ortiz seinen Rücktritt erklärt.
Nach der Verfassung müssen zu dem Rücktrittsgesuch erst Kammer und Senat Stellung nehmen. Wie es in der Rundfunkmeldung weiter heißt, ist der Entschluß des Präsidenten eine mehrstündige Beratung mit den Ministern und anderen politischen Persönlichkeiten vorausgegangen.

Frankreichs Außenminister antwortet Churchill

Gené, 23. Aug. Der französische Außenminister Paul Bonin antwortete gestern im Rundfunk auf die letzte Rede Churchills, soweit diese sich auf Frankreich bezog. Der Minister bemerkte, daß er sich mehr mit den alten Beziehungen zwischen Frankreich und England im Zusammenhang lassen habe, auseinanderzusetzen werde. Der französische Ministerpräsident hat dies ebenfalls zurückgewiesen. Bonin ironisierte dann den Versuch Churchills, die englische Niederlage in Somaliland auf das Verhalten der französischen Kolonialtruppen zurückzuführen. Der französische Außenminister kam dann auf die englische Forderung gegen Frankreich zu sprechen und erklärte, daß er als einen feindseligen Akt annehmen würde und in ihren Beziehungen zu Frankreich gegen Frankreich und Ägypten und als unheilvoll für dieselben, anzuwenden.



Bomben auf englische Stützpunkte an der Themsemündung. Auch durch die schwarzen Sprengwolken der englischen Flak lassen sich unsere tapferen Kampfflieger nicht von dem einmal vorgenommenen Ziel abbringen.

Gesellschaftlich ineinander stehen, angeht. Es kam zu dem bekannten Zwischenfall und zum britischen Ultimatum, das Frankreich dem London zugab, es vor, Frankreich über den Krieg zu erklären, als ihm Zutritt zu den Mittelmeeren zu gewähren. Die Forderung Frankreichs mußte aufgegeben werden und vor dem UNO nach zurückgehen. Seitdem kann England nach Willkür die deutschen Gebiete am Oberlauf des Weißen Nil rauben lassen, hat es die tatkräftige Macht über den 5000 Kilometer langen Strom erworben. Gleichzeitig erhielt England den Sudan verkehrsmäßig. Jedoch haben die Sudanesischen Eisenbahnen keine Verbindung mit den ägyptischen, sondern sie führen an das Rote Meer, nach Suakin und nach Port Sudan. Es ist denn der Sudan weniger das Hinterland Ägyptens, als vielmehr der britischen Stellungen am Rote Meer.

Seit nun Abessinien von den Italienern erobert worden ist und die britischen Grenzposten nur durch wenige Schritte getrennt den Italienern gegenüberstehen, seit auch Ägypten energisch darauf besteht, die Rolle eines von England angehängten Staats aufzugeben, wurde die Frage für England bedrohlich. Die mit „Moralin“ verbrämten Thesen des Foreign Office während der Sanktionskrisis und des Abessinienfeldzuges trugen einen viel beschränkten Sinn, wenn man dabei die Verhältnisse am Nil und an den Ufern des Roten Meeres in Betracht zieht. Das neue italienische Großkolonialreich an den Südgrenzen wurde für England zu einer sehr ersten Mächtenbedrohung, die man in London als unerträglich empfand.
Der Krieg nun hat gezeigt, daß Englands angebliche Machtstellung am Nil und am Roten Meer sich auf überne Stützen stütze. Ueber dem Roten Meer, über das el Wandel, dem Tor der Tränen, regnet es Blut und Feuer, die italienischen Bomber werfen ihre tödliche Last auf Ägypten und

Vertical text on the left margin: 20. Ma, 104 Df, Meisterei, ometri, arks in, chen Kr, i ausgere, erlin), Manoh, Maer, et, Unversit, wischen, FuOpti, Reform, Gesundh, am Stab, nach w, v, v, Reisch, kräftig, alle, Korb-L, Unter, Ent, Erker, Musik-M, Gr. Ma, Prakti, Stadti, Koffe, Fische, Gr. Stei, Olee, W, n, eine billi, angeze, Saale, Redes, folgt mit, und, gebu, Schriftst

Fröhliches Erwachen



Bild: Schulze

Bild und Friedlich war sein Schummer, fröhlich ist er aufgewacht, ohne Angst und ohneummer Nacht er in den Tag und lacht.

Kinderabend wölft er in dem Kissen, lustig und scherz, wies ihm gefüllt. — Nach, er kann ja noch nichts wissen von den Sorgen dieser Welt!

Peter Eichbert

Wilderer Hund fällt Radfahrer an

Amberke. Ein Junge, der mit dem Rad über den Bäder geholt hatte, wurde in der Hofstraße am Hund von einem wilden Hund angefallen. Der Hund riss dem Jungen vom Rad und biss ihn mehrmals in das linke Bein. Ein vorübergehender Mann kam dem Jungen zu Hilfe und verachtete den wütenden Hund. Der Junge wurde mit schweren Wunden in das Städtortkrankenhaus nach Halberstadt gebracht.

Redlicher Mann - leichtsinnige Frau

Schulden über Schulden und ein Betrag an der Stadtverwaltung

Die Ehe der jetzt 46jährigen Frau Hedwig Borchert aus Halle war während der ganzen zwanzig Jahre glücklich gewesen. Der Ehemann hatte seine Erwerbstätigkeit fernengelassen, war fleißig und mühten und ging ganz in der Sorge für seine Frau und die drei Kinder auf. Von den Kindern sind die zwei Mädchen bereits erwachsen und verdienen der Junge aber ist erst fünf Jahre alt. Die einzigen Unlänglichkeiten in der Ehe entstanden durch die Frau, die mit dem ihr zur Verfügung stehenden Gelde nicht richtig zu wirtschaften verstand. Als sie im Jahre 1906 wieder einmal Schulden gemacht hatte, die sie ihrem Mann nicht einzugehen mochte, wandte sie sich an einen Radfahrer, der ihr in kurzen Zwischenräumen 500 RM. borgte, da die Frau angab, sie brauche das Geld für das Haus ihrer Eltern. Das Geld sollte in monatlichen Raten zurückbezahlt werden. Als aber 1937 die Rückzahlungen der Frau fast unmöglich geworden waren, ließ sie sich von einer Bekannten 200 RM. die sie einer Doppelhet wegen notwendig zu haben vorgab. Sie mochte auch hier Rückzahlungen, nachdem sie den Sammel dieses Geldes dazu verwendet hatte, den ersten Gläubiger zu bezahlen. Anzwischen aber hatte die Frau noch von mehreren anderen Bekannten Gelder in Höhe von 150 RM. geborgt, und sie wickte bald nicht mehr aus noch ein, da sie sich ihrem Ehemann, dessen strenge Mäßigkeit sie genau kannte, nicht anzuvertrauen mochte. Als nun am 1. September 1939 ihr Mann zum Heeresdienst eingezogen wurde, stellte er bei der Stadt einen Antrag auf Intervention in seiner Familie, die ihm natürlich nicht gewährt wurde. Bereits am 21. September kam der Mann aber zurück und trug seiner Frau auf, sofort der Stadtverwaltung mitzuteilen, daß die Unterzählung infolge seiner Rückkunft erledigt sei. Die Frau aber beson ohne Wissen des Mannes die Unterzählung weiter und stellte sogar am 9. Februar 1940 einen Antrag auf Weiterzahlung der Unterzählung, die ihr auch bis zum März noch ausbezahlt wurde, so daß die Stadt um fast 600 RM. geschädigt

wurde. Der Ehemann hat sich der Stadt gegenüber zur Rückzahlung der von der Frau auf letztgenannte Weise erworbenen Gelder verpflichtet und bereits einen Teil zurückbezahlt, die Frau aber hatte sich getreu vor der Ersten halbfischen Strafammer wegen Verwehrens gegen die Vollstreckungsverordnung zu verantworten, da sie bei ihrem Betrag der Stadt gegenüber die durch den Krieg verursachte außerordentliche Lage zu ihrem Gunsten ausgenutzt hatte. Die Frau war bisher unbeschäftigt und hatte ein volles Gehältnis absteht, doch mußte erfinderisch ins Gedächtnis fallen, daß sie noch die Weiterzahlung der Unterzählung beantragt hatte. Die Angelegenheit wurde wegen Verwehrens gegen den § 4 der Volksschuldungsverordnung vom 5. September 1939 in Verbindung mit Verzug rechtskräftig zu einem Jahr und sechs Monaten Zuchthaus und zwei Jahren Ehrverlust verurteilt.

Vergeht es nicht!

Daß ihr schon vergessen, daß wehrlose Frauen und Kinder von den Polen zu Tausenden hingschlachtet wurden?

Daß ihr vergessen, wie deutliche Soldaten in französischer Gefangenschaft grauenvoll mißhandelt und beschimpft wurden?

Wir wollen nicht Gleiches mit Gleichem vergelten. Zahlreiche Grausamkeiten und blinde Radlust liegen uns Deutschen nicht. Wir lassen aber den Befangenen Vergeltung mißfahren. Und dazu gehört, daß wir uns in keiner Weise mit ihnen einlassen.

Kaltet Mitleid von den Kriegesgefangenen!

Feuer schlug aus der Waschklosetto

Schlenk. In einem Hause am Mühlberg hatte eine Frau große Wäsche, die sie das Klosetto öffnete, schlugen die Flammen heraus und leiteten ihre Kleider in Brand. Mit schweren Brandwunden am Unterleib mußte sie sofort in eine halbfische Klinik gebracht werden. Auch der Ehemann, der ihr zu Hilfe kam, trug Brandwunden davon.

Die Perle im Hühnerfutter

Selbstverfolger als „Schlaggräber“ - Man soll Fischmehl nicht gleich labeln...

Frenklich-Wörmede (Kr. Quedlinburg). Ein Hühnerhalter wollte seiner Damburger Veterinaria Fischmehl zuschicken, weil dieses immer feste Stücke enthält. Sie wurden jedoch nicht zerlegt, sondern, wie man sie als Futter verwenden sollte. Nun hat aber der Hühnerhalter in einem dieser Stücke eine schöne Perle gefunden. Das Fischmehl hat er nicht zurückgeschickt.

hat sich trotz heftiger Winde als „fechtig“ erwiesen. Der Kreuzer ist mit einem Motor versehen und soll später ferngetrieben werden. Mit dem Bau des Modells wurde bereits im Jahre 1929 begonnen. Die Besatzung besteht aus Altmaterial, hauptsächlich aus alten Wechoblen. Das schöne Werkzeug aus der unermügelichen Liebe eines Mannes, der sich mit der Marine verwanfen fühlt, zur See und ihren Schiffen.

Eine Kartoffel reicht zum Mittagessen

Eilenburg. Nierenkartoffeln erntete ein Kleingartenbesitzer in der „Groißhöfer Aue“. Die größte Kartoffel eines Stodes hatte das halbfische Gewicht von 740 Gramm, bei einer Länge von 18 Zentimetern. Vier Kartoffeln zusammen wogen ein Kilogramm.

Zwei Sechste - 22 Pfund!

Düben. In der Wüste bei Düben fing ein Dübener Sportkanaler an der Schur einen Dacht, der zwölf Pfund wog. Der Fisch hatte eine Länge von 90 Zentimetern. Vor kurzem hatte der Kanaler schon einmal das Glück, einen Dacht von zehn Pfund Schwere zu fangen.

„Kreuzer Nord“ schwimmt auf dem Schloßteich

Burg. Auf dem Teich des Schloßschens finden zur Zeit Probefahrten des Kreuzers „Nord“, der eben seine Jungfernfahrt angetreten hat. Es handelt sich dabei allerdings nur um eine Miniaturausgabe, eine maßstabgetreue, bis in die kleinste Kleinigkeit, in bis zum Blumentrank in der Kabine des Kommandanten Heiter genaue Nachbildung des Kreuzers „Nord“, die ein ehemaliger Offizier dieses Panzerkreuzers anfertigte. Der Panzerkreuzer „Nord“ ist bekanntlich im Weltkrieg untergegangen. Der Miniatur-Kreuzer, der etwa drei Meter lang ist, macht jetzt wie ein großer Kreuzer Fahrt- und Trimmversuche. Er

Keine Zeit, auf einen Bezugsschein zu warten...

Salle. Durch die öffentliche Bewirtschaftung der Verbrauchsgüter in jedem Volksgenossen sein Anteil an diesen Verbrauchsgütern gesichert. Eine gewisse Einräufung ist, wie jeder Einrichtige weiß, erforderlich, um den Krieg auf wirtschaftlichem Gebiete zu gewinnen. Wir einzelne glücken immer wieder, sich durch „fortgesetzte“ Missetaten auf den Bezugsscheinstellen den pflichtbewussten Volksgenossen gegenüber einen Vorteil verschaffen zu können. Ein solcher Krateler ist auch Kurt B., der die ehrenamtlich tätigen Volksgenossen in einer der Bezirksstellen, in den Stellen des Ernährungs- und Wirtschaftsamt beschnitzte und beleidigte, weil er die Zeit, die für die Nachprüfung und Ausstellung eines Bezugsscheines erforderlich ist, nicht abwarten wollte. Wegen öffentlicher Beleidigung hatte er sich jetzt vor dem Richter zu verantworten. Das Urteil lautete auf 8 Monate Gefängnis.

Radfahrertod am Galgenberg

Defau. Immer wieder ist darauf hingewiesen worden, daß sich Radfahrer nicht an Lastkraftwagen anhängen dürfen, da dies mit Lebensgefahr verbunden ist. Nun hat diese Unfälle in Defau wieder ein junges Menschenleben gefordert. Ein 23jähriger Radfahrer aus Defau hing sich am Galgenberg, trotz wiederholten Verbotes des Volkswagenführers an den ersten Anhänger eines Lastwagens. Der Radfahrer wurde anstößig, stürzte um und geriet unter die Räder des zweiten Anhängers. Er war sofort tot.

Vor einer neuen Völkergemeinschaft

Gauleiter Eggeling sprach zu den Bewohnern Eilenburgs

In Eilenburg hatten sich Donnerstag viele Hunderte von Volksgenossen in der großen Stadthalle einfinden, um Gauleiter Eggeling zu hören. In seiner eindringlichen Rede zeigte der Gauleiter den Volksgenossen laienhaften Freunden den Weg zum völkereindlichen Absolutismus über die französische Revolution und den Absolutismus zum Volkstaat Adolf Hitlers auf. Während im Absolutismus das ganze Volk für ihm feindlichen Kräfte erkennen konnte, verstand es die führende und volksausbeutende Schicht der letzten 150 Jahre, sich unüberwindlich zu machen. Sie einen, die man nicht als die Kapitalisten, hatten alle Rechte, weil sie das Geld hatten, das Volk aber hatte alle Pflichten. Der Führer hat Deutschland eine Volksgemeinschaft gegeben. Seine Idee wird auch die Kraft besitzen, eine neue Volksgemeinschaft zu schaffen, in der alle Völker ihre physischen Kräfte und

die Schritte ihres Volens zur Verfügung zu stellen haben für das Glück der Völker. Im Rahmen seiner wiederholt von festem Weisfall unterbrochenen Rede zeigte der Gauleiter auf, welche Haltung wir heute einzunehmen haben, und zwar sowohl in der Zeit zwischen den Schritten als auch denen gegenüber, die uns helfen alles Unheil und den Tod wirksamen und heute bezwungen sind. Wir haben hart und nicht sentimental oder weidlich zu sein. In dieser unserer Haltung wollen wir in der Heimat stehen, das unsere Soldaten so stolz auf uns sein können, wie wir stolz sind auf unsere Soldaten.

Raundorf. Der Stadtmeister Bruno Raumann von hier, der einer Nachrichtenabteilung angehört, wurde wegen Zwerfheit vor dem Feind mit dem Eisernen Kreuz 1. Klasse ausgezeichnet.



ICH MACHE GUTE LAUNE!

- Dreifach-entstaubt
- Voll-Fermentation

KURMARK 3 1/2

- Doppelt-klimatisiert
- Handauslese

„Zwischen den Schlachten“

Halle. In einer von der Kreisleitung Halle Stadt einberufenen Volksversammlung wurde...

Ein „pfundiger“ Fund im Sommerlager

Stimpe entdeckten beim Gelddienst eine alte Wallburg

Stimpe der Gauhaub. Die an einem Sommerlager des Jungmannes Halle (Jungmann 1894)...

Flut der mitteldeutschen Heimat

Nielsen. Ministerpräsident Reichsmarschall Hermann Göring hat den Cheleuten...

Schulchronik an einer Sphragistik

Häben. In diesen Tagen sind es hundert Jahre her, daß das Gebäude der Stadtschule...

Eine Tote

beim Halberstädter Brandunglück

Selbsttötung. Die Wöhrische Ehefrau Müller, die bei dem Brandunglück in der...

Hygiene-Artikel Gummi-Bleider

lich, daß ihm das Vorkrad des Schmieders Wagens über den Leib fuhr. Der Junge...

Wollen. Der neueröffnete Bahnhofs 2, der dem Zugverkehr nach Dessau dient...

Mitglied. Der Kleingartenverein seinem...

Naich. Mit seinen rund 75 Kindern hielt der...

Eisenberg. In Eisenberg-Stadt wurde ein...

Döben. Die privilegierte Schützenzelle...

Döben. Nach dem Mutter vierter anderer...

Schiffbau. Der Gendarmereichsanwalt...

Döben. Am kommenden Sonntag ist der...

Verdunkelung. Von Freitag 20 Uhr bis...

Die S-Z gratuliert

Heinrich. Der Weigmann Hermann...

Verungl. Frau Friederike Gode, Verungl....

Verungl. 70 Jahre alt wurde der über...

Verungl. Frau Marie Awar vollendete...

Verungl. Antonienpflanzler August Koch...



Ein Abenteuer-Roman von Werner Jörg Lüdecke

(31. Fortsetzung) „Nächtliches Bild“, nicht der Art. In die richtige...

ein stumme Frage von Altonas schärfste er... Kapitän Bachmann wachte sich, auf...

Wirtschaftsteil

Das Ende der Lügenblockade

Reichsnährstand auf der Utrechter Messe

Genau wie England schon vor langem um Deutschland die Wirtschaftsblockade aufbaute, die es bei Kriegsbeginn zur Hungerblockade erweiterte, verband es auch um viele andere Länder eine Wirtschaftsblockade zu verhängen, die das Eindringen jeder Waare über Deutschland verhindern sollte.

Verhältnisse des deutschen Warentums noch viel schlimmer waren als die, die heute nach der Abkündigung Englands für die holländische Handelsreise eine erhebliche Krise brachten. Und dennoch wurde in Deutschland die Lage gemildert. Der erste Teil der Schan zeigt, wie durch das Wechselschicksal der Warenten, der vorher bloße Handelsakt war, wieder zu seiner lebendigen Bestimmung zurückgeführt wurde.

Erstes Getreide neuer Ernte

Landwirtschaftliche Marktübersicht der Landesbauernschaft Sachsen-Anhalt

Die Umfrähtigkeit in Weizen und neuer Ernte beginnt sich zu vergrößern. Die bisherigen Anlieferungen zeigen gute Qualität und überdurchschnittliche Hektoliter-Gewichte.

Ab dem neuen etwas gesteigerten Preisniveau werden sich die Angebotsverhältnisse für die Wittererzeugung hinter diesen bisherigen Stand zurück. Die Verlagerung der Verbraucherbedürfnisse mit Wittererzeugung ohne Schmierigkeiten durchzuführen.

Die Schafzüchter, die Antirische Schlachtfleisch für Wiederkäuer leicht verbessert, die Schafen stellen sie sich genau auf dem bisherigen Stand. Schweine wurden den Märkten wieder erheblich mehr zugeführt. Die Fortsetzung der Weizenlieferung erfolgt auf dem bisherigen Stand.

In den Hauptkartoffelanbaugebieten an Elbe, Wandenburg und Calbe im Lande, sind im früheren Sorten ihrem Ende. Das Nimmener Gebiet hat in verstärktem Maße mit der Lieferung begonnen. Der Umsatz bewegte sich im allgemeinen auf der Höhe der Vorwoche. Es konnte leider Bedarf gedeckt werden. Pflanzkartoffeln wurden zur Verfügung teilweise schon recht rar verlangt.

Reichsbahn-Gütertarif geändert

Tarifentfernungen verkürzt - Neue Staffelung des Regelgütertarifs

Im September werden einige Änderungen des Reichsbahn-Gütertarifs durchgeführt werden, die den wesentlichen Veränderungen des Reichsgütertarifs entsprechen. Die Änderungen betreffen sowohl den Regelgütertarif als auch das Spezialgütertarif im Reichsbahn.

Die Güterbeförderung sehr häufig auf die Distanzen umlegen, wobei die Entfernungen auf verhältnismäßig kurze Entfernungen im Verlauf von den Bahnen und für die Abfuhr aus den Bahnen in Anspruch genommen zu werden drängt.

Die Reichsbahn-Gütertarif werden künftig die Tarifentfernungen im Verkehr zwischen den neu hinzu gekommenen Reichsbahn-Stationen für die kürzeste Wege berechnet. Hierdurch werden die Tarifentfernungen in den in Betracht kommenden Reichsbahnbeziehungen verkürzt, und zwar im Einzelfalle bis zu 200 Kilometern.

Die Reichsschuld Ende Juni 1940. Nach Mitteilung des Reichsfinanzministeriums betrug die Summe der fälligen Reichsschuld am 30. Juni 1940 22 Mrd. RM, gegen 21.908,7 Millionen Reichsmark am 31. März 1940, wovon auf die über Reichsmark laufende Schuld 18.372,9 bis 685,5 Mrd. RM, RM, und auf die über Fremdwährungen laufende Schuld 1.772,1 (1.926,2) Mrd. Reichsmark entfallen.

Eine weitere Änderung betrifft die Staffelung des Regelgütertarifs der Reichsbahn. Der Gütertarif ist nach Entfernungen gestaffelt, so daß die Tarife für große Entfernungen verhältnismäßig niedriger sind als für kleinere Entfernungen. Während bisher bei Entfernungen ab 900 Kilometern der Anteil für die über 900 Kilometer hinausgehende Entfernung ein Sechstel des Kilometeranfanges betrug, der Anteil betrug, wird dieser Anteil künftig zwei Drittel des Kilometeranfanges betragen.

Die schwedische Schuld des Deutschen Reichs betrug bis am 31. Juni 1940 auf 22.750,1 (15.050,5) Millionen Reichsmark.

Tankausweisarten Serie Q ungenügend. Die Tankausweisarten und Mineralölbezugsrechte der Serie Q verlieren mit dem Ablauf bis 31. August 1940 ihre Gültigkeit. Vom 22. August 1940 ab kann über das Tankausweisrecht der Serie Q abgegeben werden, die bereits seit dem 1. August 1940 zur Ausgabe gelangt. Jedoch für Mineralölbezugsrechte, die schon vor dem 22. August 1940 bei den Lieferanten der entsprechenden Firmen eingekauft waren, noch in Höhe der bereits abgerufenen Mengen beliefert werden.

Der amerikanische Automobilproduzent Chrysler, der Gründer der Chrysler-Stationen, Walter Chrysler, starb in Long Island nach längerer Krankheit im Alter von 65 Jahren.

Schlosser-Anzüge in bekannten Qualitäten und allen Größen. Immer zu Himmer. Halle, Große Ulrichstr. 36

Paul Sommer Möbel Große Ulrichstraße 51 (Eingang Schulstraße)

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848345-194008230/fragment/page=0006

Von den Sportplätzen Morgen abend treffen sie aufeinander



Links der deutsche Meister im Federgewicht 1937/40 Erich Wilke, der mit der Boxstadion Heros-Eintracht Hannover nach Halle kommt, wo er im Revanchekampf auf den Bezirksmeister 1940 Karl Kohlmann (Wacker Halle) trifft.

Am Wochenende Vorbereitungsspiele Die Fußballfreundschaftsspiele in Halle - Prüfung der Mannschaften

Zu Hause am 1. September die Vorrundenspiele des Fußballfreundschaftsspiels als Vorbereitungsspiel zu bezeichnen. Es läßt sich also darauf an, die für die Vorrunde aufzubereitenden Mannschaften einer Prüfung zu unterziehen.

Auf dem Rader-Weg an der Defauer Straße hat sich wieder in dem 1. 28.8.88 eine tüchtige Partie der Vereinskampfbühnen abgetragen. Die Wettkämpfer in einer fünfstündigen Zeit, gefolgt von den in Halle aufzutragenden Vorrundenspielen und die beiden nach dem ersten Vorbereitungsspiel am Sonntag, den 28.8.88, in der Halle aufzutragenden Vorrundenspielen und die beiden nach dem ersten Vorbereitungsspiel am Sonntag, den 28.8.88, in der Halle aufzutragenden Vorrundenspielen.

Pflicht- und Freundschaftsspiele im Bezirk Zwanzig Jahre Sportlust Teufenthal und SvJ Landsberg

Die meisten Vereine des Sportbezirks können ihren Spielern aus der Region der neuen Freundschaftsspiele des Sportjahres 1940/41 noch eine letzte Gelegenheit, nach Abschluss des ersten Spieljahres kann man wohl feststellen, daß die Vereine im Sportbezirk von denen die meisten in fünf Jahren (ausgenommen ihren SV und Sportklub haben nicht viele) und noch leisten haben, um den Spielbetrieb noch aufrechtzuerhalten.

Zwei landliche Vereine hatten ihre Rückfälle auf die verflochtenen wägen Jahre ihres Bestehens, wo sich junge Kurven fanden, um auch in ihrem Ort einen Fußballplatz zu gründen.

Handball-Bereichsklasse auf vollen Touren 15 Spiele am Sonntag - TD Großhülsen spielt gegen Halle 96

Der letzte Augustsonntag steht die Handball-Bereichsklasse des Sportbezirks Halle im vollen Tätigkeits, da der Spielplan nicht weniger als 15 Wettkämpfe ausweist, alle fünf Mannschaften zum Punktgleichstand antreten. Auch in der Halle 2 (alle 2. Reihe) sind alle Mannschaften im Spiel. In der Halle 2 (alle 2. Reihe) sind alle Mannschaften im Spiel.

Die letzten Augustsonntag steht die Handball-Bereichsklasse des Sportbezirks Halle im vollen Tätigkeits, da der Spielplan nicht weniger als 15 Wettkämpfe ausweist, alle fünf Mannschaften zum Punktgleichstand antreten.

Allerlei Küchengeräte auch Porzellan, Glas u. Leuchfen finden Sie in reicher Auswahl in meinem Hause - Bedarfsdruckgeschneide - Leonhardt Halle Ammendorf Leuna

Damen-Moden ständige Eingang von Neuheiten Halle (S.) Leipziger Str. 100

Vertical advertisement strip on the right edge of the page with various small notices and ads.

Die reichhaltigen Modelle der NSZK.-Standard 36

Wasserdichtes Fliegen beim diesjährigen Gruppen-Wettbewerb in Dresden-Hell...

NSG. Der diesjährige Gruppen-Wettbewerb für Flugmodelle mit Antrieb...

mit Gummitrieb gab es bei zunehmend böigen und verstärktem Wind manchen barten Bruch...

Klasse A: Max. Rudolf - Sturm 8:38 - erl. 218 - Teilsieger...

Klasse C.II: Sulla, Franz - Sturm 13:38 - erl. 218 - Teilsieger...

Scharfhirter Erich Schneider, Motorflug 14:30 38, Halle, hat...

angesehenen NSZK.-Obersturmann Paul B... Motorflug 45:30 88, Puma, hat...

Die neue Reichsfeuerartie

Mit dem Monat September läuft die geltende Reichsfeuerartie ab...

Im Waschnag ertrunken

Worbis (Eichsfeld). In einem unbewachten Auegraben fiel das einjährige...

Gerbisdorf. Der fleißige Schulamts-

bewerber und Lehrer Bernhard Veger erhielt als Bachmeister eines Artillerie-

Diebecksplatz. Alle sind begeistert! ... Der Stündenboden

Schauburg. Der Anfang wird täglich größer! Wir müssen verlängern!

CAPITOL. Lauchstädter Str. 1a. Ab heute, Freitag MARIANNE HOPPE-WILLY BERGMANN

TROLLI. Magdeburger Straße 20. Ab heute bis Montag Brand im Ozean

Alt-Silber Gold. Silber Gold Silbergold ... Juwelier Walter Eck

Zimmer-Thermometer, Fenster-Thermometer, Fieber-Thermometer, Bade-Thermometer

Tip auf Amalia. Ein Volksstück, in dem gehobelt, gewandelt, geputzt und glänzend erhasht wird...

Robert Koch. Der Bekämpfer des Todes. Mit Werner Krauss als Virchow...

WOLFF EXPRES. RENE DELTGEN. Ein Ubu-Spielmann, Max Gilthorff, Lotte Spara-Andreas

Stellenangebote. Mädchen wünschenswert für Hausarbeiten...

Zwei feine Treffer: Rudesheimer Häuserweg Riesling, Trabener Würzgarten

Tip auf Amalia. Ein Volksstück, in dem gehobelt, gewandelt, geputzt und glänzend erhasht wird...

Sturmischer Laderfolg. Ein Volksstück, in dem gehobelt, gewandelt, geputzt und glänzend erhasht wird...

Die neue Wochenschau. Bitte Anlangszeit genau einhalten!

Stellenangebote. Mädchen wünschenswert für Hausarbeiten...

Stellenangebote. Mädchen wünschenswert für Hausarbeiten...

Jhr Anruf! Altpapier, Anzeigen, Arbeitsschürzen, Elektrische Anlagen, Erneuern, Fahrrad-Möller, Familienanzeigen, Fleischerei-Einrichtungen, Kachelöfen, Heilbrunnen, Rohprodukten Fr. Rein, Rohprodukten-Alt-papier

16-18jähriger junger Mann a. Tankstelle gesucht. Richard Wendt, Halle-Diemitz

Moderne Lampen für alle Zwecke. Elegante Schirme in reicher Auswahl

Möller. einzigiger Str. - Möllersbau

Lebensmittel. Butter-Krause. Verkäufe in allen Geschäften

Stellen-Gesuche Männlich. Ende Juni u. 10. 40 eine überreichte Stelle...

Meister. überreichte, hochlohnige Stelle...

Verkäufe. Singulare Unterwelt, Schmelzeisen, Krone, Gänsefüßchen...

Verkaufe. Singulare Unterwelt, Schmelzeisen, Krone, Gänsefüßchen...

Verkaufe. Singulare Unterwelt, Schmelzeisen, Krone, Gänsefüßchen...

Verkaufe. Singulare Unterwelt, Schmelzeisen, Krone, Gänsefüßchen...

Kauf-gesuche. Rabwagen. mit Aufschlüssen...

Grundstücke. markt. im Kreis Köthen...

Miel-gesuche. Bäder. im Kreis Köthen...

Miel-gesuche. Bäder. im Kreis Köthen...

Miel-gesuche. Bäder. im Kreis Köthen...

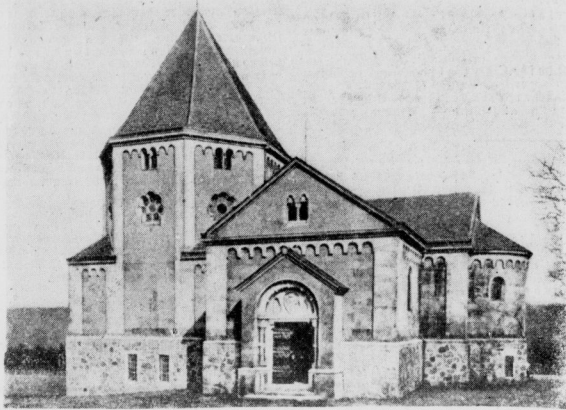
Miel-gesuche. Bäder. im Kreis Köthen...

Den Auftraggeber. einen Ziffer-Zusatz...

Unseren guten Ruf. als leistungsfähiges Fachgesch. für alle Artikel...

Klappenbach. Gr. Ulrichstr. 36, Leipzig, Str. 61

Nun britische Bomben auf das Mausoleum Bismarcks



Breitbild (30.)

Beim Einflug englischer Flugzeuge in reichsdeutsches Gebiet hat ein englisches Bombenflugzeug versucht, das Mausoleum Bismarcks in Friedrichsruh mit Bomben zu belegen. Die näheren Umstände dieses Bombenangriffes, bei dem die Bomben in einer Entfernung von 200 Meter vom Mausoleum einschlugen, lassen erkennen, daß Churchill seiner Luftwaffe den Auftrag gegeben hat, die Weihenstätte des deutschen Volkes zu vernichten. Unsere Aufnahme zeigt das Mausoleum des Altreichskanzlers in Friedrichsruh

Sensationsprozeß in Madrid

Justizmord - nach 200 Jahren aufgerollt - Fall Bartholomeo Gomez

Madrid, 22. Aug. In Madrid wird jetzt ein Prozeß wieder aufgerollt, dessen Hauptperson Bartholomeo Gomez schon vor über 200 Jahren gestorben ist. Durch die Verhandlung soll der Beweis erbracht werden, daß es ein Justizmord war, als Gomez im Jahre 1787 hingerichtet wurde.

Man schreibt das Jahr 1786. Bartholomeo Gomez hat seit sein ganzes Leben vor der Klugheit der Schergen der spanischen Behörden zugebracht, die den aufständischen Heiden fallenden Widerstand gar zu gern in die Klammern der Inquisition gepreßt hätten. Nun geschah es, daß in einer Madrider Kirche ein Einbruch verübt wurde, bei dem wertvolle Reliquie und Schmuckstücke abhandeln kamen. Zahlreiche Leute wollten mit Bestimmtheit gesehen haben, daß Gomez an diesem Tage in der fraglichen Kirche war. Man verhaftete den Mann, der sich, mittlerweile grauhaarig und abgekämpft geworden, der Gerechtigkeit nicht entzog. Bis zu seinem letzten Atemzuge bestritt er den Diebstahl und verweigerte, schon seit zwanzig Jahren keine Kirche mehr betreten zu haben. Aber das Verlangen der Leute war ausschlaggebend. Gomez wurde zum Tode verurteilt und Anfangs des Jahres 1787 hingerichtet.

Wer hätte je gedacht, daß diese längst Geschichte neuere Zeit noch einmal aufzuleben würde und vor einem modernen Gericht zur Sprache käme? Die Reanellierung dazu gab die heutigen Nachkommen jenes Bartholomeo Gomez, die in der alten, sorgfältig geführten Familiendrone die Geschichte ihres Vorfahren sahen. Sie bewohnten ein altes Haus in der auch der berühmteste Vorfahre schon hauste. Ein Mitglied

der Familie Gomez übte vor einiger Zeit die Restaurierung des Hauses durch, um ein Dokument zu finden. Er fand in einer verstaubten Kiste eine eiserne Kaffeeke, die verpackt war und von der niemand etwas gewußt hatte. So entschloß sich die Familie, sie aufzubrechen zu lassen.

Man fand eine Reihe von verächtlichen Papieren und Dokumenten darin, die aus der Feder des Bartholomeo Gomez stammten. Weit waren es Schriften gegen die Inquisitionsbefehle. Darunter lag aber auch ein mit Antonio Galdarez unterzeichnetes Schreiben, das offenbar erst nach Gomez' Hinrichtung an die Familie des Verurteilten gelangt worden war. Der Abänderer bekannte darin, den Diebstahl ausgeführt zu haben.

Er überlieferte gleichzeitig, von Neue gepflanzt, eine größere Geldsumme an die Hinterbliebenen, mit der Bitte, sein Geheimnis geheimzuhaltend. Dies geschah auch; offenbar hatten Gomez' Angehörige wenig Zeit, noch einmal irgendwo mit den Inquisitionsbefehlen in Verbindung zu kommen. Der Verleumdung ankommen mit Gomez' Aufzeichnungen in der Kaffeeke und geriet in Vergessenheit.

Zwei Jahrhunderte lang schummerte das Beweisstück eines Justizmordes im Keller des alten Hauses, bis es die Nachkommen jetzt entdeckten. Kurzerhand haben sie beschlossen, die Rechtfertigung ihres Vorfahren, der in der Familiendrone bislang die Rolle eines Verbrechers spielen mußte, mit aller Energie zu betreiben. Nun haben sich die Richter mit der schwierigen Frage zu befassen, ob Bartholomeo Gomez, der seit zwei Jahrhunderten schon tot ist, unschuldig oder schuldig war.

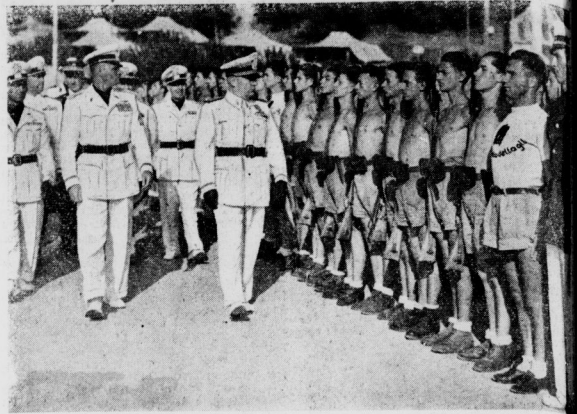
erste und letzte Instanz bildet für alle Vergehen und Verbrechen, die sich in diesen begrenzten Maschen und der beschriebenen Instanz ereignen. Sein Urteilsspruch ist unanfechtbar, eine Berufung ausgeschlossen. Von bewaffneten Mafrofen werden die Angeklagten auf das Schiff gebracht und in das Untersuchungsgefängnis, das aus einer kleinen Kabine besteht, eingekerkert, wo sie bis zum Beginn der Verhandlung bewacht werden.

Gewaltverbrecher hingerichtet

Berlin, 23. Aug. Am 20. August ist der am 25. März 1912 in Schindlitz Kreis Genrode, geborene Otto Seimert hingerichtet worden, den das Sondergericht in Königsberg i. Pr. als Gewaltverbrecher und Volksgefährdung zum Tode und zum dauernden Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte verurteilt hat. Der wiederholt, auch mit Tuchhaus vorbestrafte Seimert hat als Volksgefährdung neben zahlreichen Diebstählen, bei denen er teilweise die Verdunkelung ausübte und auch das Eigentum eines seit Beginn des Krieges zum Wehrdienst einberufenen Soldaten nicht schonte, fünf schwere Raubüberfälle verübt.

Wegen Widerstandes erschossen

Berlin, 22. Aug. Der Reichsführer SS und Chef der deutschen Polizei teilt mit: Am 21. August 1940 wurden wegen Widerstandes die wiederholt vorbestraften Gewohnheitsverbrecher Conrad Höpff, Johann Zanner und Franz Kaver Straßburger erschossen.



Aufn.: Weitzold (18)

Der Duce besichtigt Wehrsportlager
Der Duce besichtigt dieser Tage ein Wehrsportlager der Jugend des Liktorenbündels



Weitzold (14)

Heerschau des Deutschlands in Ungarn
Wie im Vorjahr in Ciko, so fand in diesem Jahr in Hidas die Jahresversammlung des Volksbundes der Deutschen in Ungarn statt, die durch die riesige Teilnahme der hiesigen Bevölkerung zu einer eindrucksvollen Kundgebung wurde



Aufn.: Dr. Dietrich, Oberst-Wilhelmshof, Zander-Multiplex (8)

Zugwäsche unserer Marine-Artilleristen, die an der Atlantikküste eingesetzt sind



Aufn.: Dr. Dietrich, Presse-Hoffmann, Zander-Multiplex (8)

Aufn.: Altklause, Pres., Zander-Multiplex (8)

Bild links: Neue Baupläne für Norwegen. Der deutsche Oberbefehlshaber in Norwegen Generaloberst von Falkenhorst, bei einer Besprechung von Bauplänen mit General Infanterie Dietl, dem Helden von Narvik. - Bild rechts: Betonstraßensperren in England. In lieberhafter Eile ist die britische Regierung bemüht, England gegen etwaige Invasion zu schützen. Diese Betonklötze werden ebensowenig nützen, wie gesprengte Brücken den Vormarsch deutscher Truppen in Frankreich und Polen aufhalten konnten.

Südwand des Mont Blanc bezwungen

Mailand, 23. Aug. Den beiden jungen italienischen Offizieren Gervasutti und Volturni ist es in Begleitung von zwei Führern in schwerer Kletterarbeit gelungen, die bisher noch unbezwungene Südwand des Mont Blanc zwischen dem Sannominato und dem Venturo-Grat zu erklimmen. In 16 Stunden bezwangen sie die 800 Meter hohe Wand, um dann beim Scheit des Vollmondes bis zur Valfort-Sütte unter dem Gipfel des höchsten Berges Europas vorzudringen. - Ein weiterer neuer Anstieg auf den Mont Blanc gelang den Walländern Wivetti und Gilberti über den Camio de y e a m in die Tuiat Amadeus-Spitze und den Brouillard.

Eine schwimmende Strafkammer in Amerika

In den Vereinigten Staaten gibt es seit einiger Zeit eine sogenannte 'Schwimmende Strafkammer', die wohl einen einmaligen Fall der Gerichtsbarkeit darstellt. Sie befindet sich auf einem amerikanischen Dampfer und ist ihre Tätigkeit hauptsächlich in den Gewässern des nördlichen Pazifischen Ozeans aus, die der Dohheit der USA unterliegen. Die Delinquenten sind in erster Linie Gesinnungs- und Wirtschaftsflüchtlinge. Der Vorsitzende dieser schwimmenden Strafkammer ist ein Kapitän, dessen Person die